

Deutsche Fassung

Flurförderzeuge - Sicherheitstechnische Anforderungen und  
Verifizierung - Teil 6: Lasten- und  
Personentransportfahrzeuge - Änderung 1 (ISO 3691-  
6:2013/DAM 1:2020)

Industrial trucks - Safety requirements and verification  
- Part 6: Burden and personnel carriers - Amendment 1  
(ISO 3691-6:2013/DAM 1:2020)

Chariots de manutention - Exigences de sécurité et  
vérification - Partie 6: Transporteurs de charges et de  
personnel - Amendement 1 (ISO 3691-6:2013/DAM  
1:2020)

Dieser Änderungs-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur parallelen Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 erstellt.

Dieser Schlussskizze einer Änderung A1 wird, wenn er angenommen ist, die Europäische Norm EN ISO 3691-6:2015 modifizieren. Wenn aus diesem Änderungs-Entwurf eine Änderung wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen diese Änderung in der betreffenden nationalen Norm, ohne jede Änderung, einzufügen ist.

Dieser Änderungs-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC-Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

**Warnvermerk** : Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäischen Norm in Bezug genommen werden.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

# Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort .....	3
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2006/42/EG .....	4
Vorwort .....	8
1 Änderung in „1 Anwendungsbereich“ .....	9
2 Änderung in „2 Normative Verweisungen“ .....	9
3 Änderung in „3 Begriffe“ .....	9
4 Änderung in „4.1.3 Elektrische Anforderungen“ .....	9
5 Änderung in „4.3.1 Allgemeines“ .....	9
6 Änderung in „4.6.3.1 Fahrersitz“ .....	9
7 Änderung in „4.6.3.3 Rückhaltevorrückungen und Haltegriffe“ .....	9
8 Änderung in „4.6.4 Schutz vor Verbrennung“ .....	10
9 Änderung an „4.6.5 Schutz vor Quetsch-, Scher- und Einzugsstellen“ .....	10
10 Änderung an „4.7 Standsicherheit“ .....	10
11 Änderung an „4.9.1 Sichtverhältnisse“ .....	10
12 Änderung an „4.10.2 Lärmemissionen“ .....	10
13 Änderung an „4.10.3 Vibrationen“ .....	10
14 Änderung an „4.10.4 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)“ .....	10
15 Änderung an „6.2.2.1 Alle Transportfahrzeuge“ .....	10
16 Änderung an „6.2.5 Veränderungen am Flurförderzeug“ .....	10
17 Änderung an „6.3.1 Fabrikschilder“ .....	11
18 Änderung an „Tabelle A.1 — Liste der signifikanten Gefährdungen“ .....	11

## Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 3691-6:2015/prA1:2020) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 110 „Industrial Trucks“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 150 „Flurförderzeuge — Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Mandats erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelsassoziation CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

### Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 3691-6:2013/DAM 1:2020 wurde von CEN als EN ISO 3691-6:2015/prA1:2020 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

**Anhang ZA**  
(informativ)

**Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den  
grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden  
Richtlinie 2006/42/EG**

Diese Europäische Norm wurde im Rahmen eines von der Europäischen Kommission erteilten Mandats „M/396“ „Auftrag an CEN und CENELEC betreffend die Normung im Bereich Maschinen“ erarbeitet, um ein freiwilliges Mittel zur Erfüllung der grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG (Neufassung) bereitzustellen.

Sobald diese Norm im Amtsblatt der Europäischen Union im Rahmen dieser Richtlinie in Bezug genommen worden ist, berechtigt die Übereinstimmung mit den in Tabelle ZA.1 aufgeführten normativen Abschnitten dieser Norm innerhalb der Grenzen des Anwendungsbereichs dieser Norm zur Vermutung der Konformität mit den entsprechenden grundlegenden Anforderungen der Richtlinie und der zugehörigen EFTA-Vorschriften.

**Tabelle ZA.1 — Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und Anhang I der Richtlinie 2006/42/EG**

Relevante grundlegende Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG	Abschnitt(e)/Unterabschnitt(e) dieser Europäischen Norm	Erläuterungen/Anmerkungen
		<i>Um alle relevanten Sicherheitsanforderungen für das Produkt/die Produkte im Anwendungsbereich abzudecken (globale Anforderungen und Verweise für regionale Anforderungen an eine Maschine) muss diese Norm gemeinsam mit einer der im Anwendungsbereich festgelegten Normen angewendet werden (europäisch regionale Anforderungen an eine Maschine).</i>
1.1.2. Grundsätze für die Integration der Sicherheit	4.1.1	
1.1.3. Materialien und Produkte	4.1, 4.2, 4.3, 4.5	
1.1.4. Beleuchtung		nicht abgedeckt
1.1.5. Konstruktion der Maschine im Hinblick auf die Handhabung	4.11, 6.2, 6.3	
1.1.6 Ergonomie	4.6, 6.2.2	
1.1.7. Bedienungsplätze	4.5.1, 4.10, 6.2, 6.3	
1.1.8. Sitze	4.6.3	
1.2.1. Sicherheit und Zuverlässigkeit von Steuerungen		nicht abgedeckt
1.2.2 Stellteile	4.2.2.3, 4.2.2.5, 4.4	

Relevante grundlegende Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG	Abschnitt(e)/Unterabschnitt(e) dieser Europäischen Norm	Erläuterungen/Anmerkungen
1.2.3. Eingangsetzen		nicht abgedeckt
1.2.4.1. Normales Stillsetzen	4.2.2.1, 4.2.2.3, 4.3	
1.2.4.2. Betriebsbedingtes Stillsetzen		nicht abgedeckt
1.2.4.3. Stillsetzen im Notfall	4.4.2.6.2, 4.4.2.6.3, 4.4.2.6.4,	
1.2.5. Wahl der Steuerungs- oder Betriebsarten	4.1.5, 4.2.2.2, 4.2.2.3, 4.3.3, 4.4.2.6, 4.4.3.2,	
1.2.6. Störung der Energieversorgung		nicht abgedeckt
1.3.1. Risiko des Verlusts der Standsicherheit	4.7	
1.3.2. Bruchrisiko beim Betrieb	4.8.4, 4.10.1.1, 4.11, 5.1, 6.2.3	
1.3.3. Risiken durch herabfallende oder herausgeschleuderte Gegenstände	4.6.3.4, 4.8.4, 4.11.1,	
1.3.4. Risiken durch Oberflächen, Kanten und Ecken	4.1.4, 4.4.2.6.5, 4.5.3.1	
1.3.5. Risiken durch mehrfach kombinierte Maschinen	4.4.2.6.5	
1.3.6. Risiken durch Änderung der Verwendungsbedingungen	4.2, 4.3, 4.4	
1.3.7. Risiken durch bewegliche Teile	4.5.3, 4.6.3.4, 4.8.2	
1.3.8.1. Bewegliche Teile der Kraftübertragung	4.5.3.1	
1.3.8.2. Bewegliche Teile, die am Arbeitsprozess beteiligt sind	4.6.3.4	
1.3.9. Risiko unkontrollierter Bewegungen		nicht abgedeckt
1.4.1. Allgemeine Anforderungen		nicht abgedeckt
1.4.2.1. Feststehende trennende Schutzeinrichtungen		nicht abgedeckt
1.4.2.2. Bewegliche trennende Schutzeinrichtungen mit Verriegelung		nicht abgedeckt
1.4.3. Besondere Anforderungen an nichttrennende Schutzeinrichtungen		nicht abgedeckt
1.5.1. Elektrische Energieversorgung		nicht abgedeckt
1.5.2. Statische Elektrizität		nicht abgedeckt
1.5.3. Nichtelektrische Energieversorgung	4.5, 4.8.3	
1.5.4. Montagefehler	4.1.5	
1.5.5. Extreme Temperaturen		nicht abgedeckt
1.5.6. Brand	4.5.2, 4.5.4, 4.5.1.1, 4.10.1.1	